



## Medienmitteilung

6. Forum für Tourismus und Freizeit von VISIT Glarnerland

### «Full House» in der Markthalle Glarus

**Schwanden, 19. Juni 2024 – Das 6. Forum für Tourismus und Freizeit Glarnerland in der neuen Markthalle in Glarus war gespickt mit vielfältigen Inputs zu aktuellen und künftigen Herausforderungen im Glarner Tourismus. Speziell das Zusammenwachsen des Glarner Tourismus in den vergangenen 5 Jahren, die Themen Regionalität, die Herausforderungen mit schneearmen Wintern und das kommende Grossereignis ESAF 2025 Glarnerland+ standen im Zentrum der Veranstaltung. Kulturell begleitet wurde das Stelldichein der Glarner Tourismusbranche vom Einheimischen Künstler «Linther», der mal sanft und mal lüpfig durch den Nachmittag begleitete.**

Ständerat Mathias Zopfi liess es sich nicht nehmen eine Grussbotschaft ans Publikum zu richten und dabei seine Erwartungen an VISIT Glarnerland zu formulieren. Man müsse immer einen Schritt voraus sein und Trends sowie die absehbaren Auswirkungen aufgrund des sich verändernden Klimas in die Angebotsgestaltung miteinbeziehen. Dabei böten sich zahlreiche Chancen und diese gelte es zu nutzen.

#### Von 6 Tourismusorganisationen zu einer in 5 Jahren

Fridolin Hösli, Geschäftsführer von VISIT Glarnerland, nahm die Gäste mit auf eine Reise durch die vielschichtigen Tätigkeiten seines Teams und bedankte sich bei allen Involvierten, die es ermöglicht haben, dass der Glarner Tourismus seit der Gründung von VISIT Glarnerland vor 5 Jahren, so eng zusammengewachsen sei. Die hervorragende Ausgangslage mit einer einzigen Tourismusorganisation fürs Glarnerland gelte es nun zu nutzen, um vor allem der Angebotsgestaltung den nötigen Schub zu verleihen.

#### Freiliegendes Potenzial beim Thema Regionalität und Regional Produkte

Jasmin Schläpfer, Leiterin Produktmanagement bei VISIT Glarnerland, Armando Troncana, Direktor von Schweiz Tourismus BeNeLux, und Anna Baumann, Direktorin UNESCO Biosphäre Entlebuch, zeigten auf, wie sich das Glarnerland künftig im Bereich der Regionalität und Regional Produkte entwickeln kann. Speziell die Inputs aus der Biosphäre Entlebuch zeigten eindrücklich, welche Chancen bestehen aber auch welche enormen Anstrengungen es braucht, damit sich der Bereich positiv entwickelt und die Region als Ganzes davon profitieren kann.

#### ESAF 2025 Glarnerland+ ist auf Kurs

Walter Hofmann, Geschäftsleiter des ESAF 2025 motivierte die touristischen Leistungsträger, die einzigartige Gelegenheit des Eidgenössischen Schwing- und Älplerfests 2025 Glarnerland+ gewinnbringend fürs Glarnerland zu nutzen. In einer Frage-Antwort-Runde gab er Einblick ins tägliche Schaffen und zeigte auf welche Herausforderungen zu bewältigen seien. Man sei guter Dinge und könne sich auf ein sehr professionell arbeitendes OK abstützen. Das stimme ihn sehr zuversichtlich, sodass man am Tag X bereit sein werde.



Den Ball «ESAF» nahm sein Nachredner Christian Billau von der Firma Erlebnisplan gleich auf: Er sei beim ESAF 2013 in Burgdorf als Geschäftsführer von Emmental Tourismus an einer ähnlichen Stelle gestanden und erlebe gerade eine Art «Déjà-vu». Er motivierte das Publikum den Anlass als einmalige Chance zu sehen und vor allem mit Freude auf das Fest zu blicken, diese zu vermitteln und es entsprechend erwartungsfroh anzugehen. Sein Input-Referat zeigte dann auf, wie sich die künftigen Winter entwickeln und welche Schritte unternommen werden müssen, damit sich das Angebot an die sich verändernden Umstände anpasst und der Tourismus als wichtige Lebensgrundlage für alpine Lebensräume erhalten bleibt.

Den Abschluss übernahm Fritz Pechal, Präsident der Genossenschaft Alte Post Glarus, welche verantwortlich für den Neubau der Markthalle Glarus zeichnet. In kurzer Zeit sei ein Bijou entstanden und man freue sich sehr, dass das diesjährige Forum hier ausgetragen würde. Er eröffnete sogleich den Apéro – der von einigen Marktanbietern und dem Café & Bar Fratelli stammte.

#### **Bild- und Video-Legende:**

Video: VISIT Glarnerland / Roger Rhyner

Bilder: VISIT Glarnerland / Maya Rhyner

#### **Legenden:**

##### **VISIT Glarnerland\_Forum\_2024 (1)**

«Full House» beim 6. Forum für Tourismus und Freizeit in der Markthalle Glarus

##### **VISIT Glarnerland\_Forum\_2024 (2)**

Geschäftsführer Fridolin Hösli von VISIT Glarnerland

##### **VISIT Glarnerland\_Forum\_2024 (3)**

Ständerat des Kantons Glarus Mathias Zopfi

##### **VISIT Glarnerland\_Forum\_2024 (4)**

Anna Baumann von der Biosphäre Entlebuch und Jasmin Schläpfer von VISIT Glarnerland

##### **VISIT Glarnerland\_Forum\_2024 (5)**

Christian Billau von Erlebnisplan

##### **VISIT Glarnerland\_Forum\_2024 (6)**

Genussvoller Apéro von den Marktanbietern und dem Café Bar Fratelli

##### **VISIT Glarnerland\_Forum\_2024 (7)**

Walter Hofmann, Geschäftsführer ESAF 2025 Glarnerland+ und Fritz Waldvogel, Präsident des Glarner Bauernverbands